XertifiX

Jahresbericht 2022

In dieser Ausgabe:

Grußwort	2-3
XertifiX e.V.	4
Händler	5
Finanzen	6
Sozialprojekte	7-10
Finanzen Sozialprojekte	11
Impressum	12

Grußwort

Dr. Walter Schmidt, Geschäftsführer

Im Jahr 2022 waren die Folgen der COVID-Pandemie noch deutlich spürbar: Bei den Produktionsorten waren noch immer weniger Migranten zum Arbeiten vor Ort im Vergleich zu Vor-Pandemie-Zeiten. Und die Transportkosten waren auch in 2022 noch auf einem sehr hohen Niveau, so dass der Import asiatischer Natursteine deutlich unter Vor-Pandemie-Niveau lag. Dies hat sich auch negativ auf die Nachfrage asiatischer Natursteine unserer Lizenznehmer und – damit verbunden – auf die Aufträge zur Kontrolle der Lieferketten ausgewirkt.

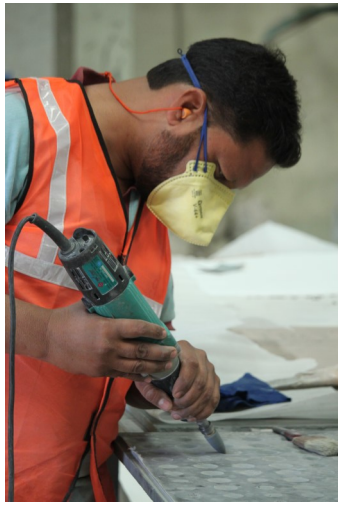
Nach längerer Vorarbeit konnte in 2022 endlich die Evaluation der Arbeit von XertifiX in Indien beginnen. Es handelt sich dabei um eine mindestens zweistufige Studie zur Wirksamkeitserfassung eines Zertifizierers durch das nordindische Sozialunternehmen RaDev. Die erste Stufe ist eine Baseline Studie, die den Status Quo in den Gegenden erfasst, wo auch XertifiX mit Audits und Weiterbildungen aktiv ist. Die zweite Stufe soll dann nach 2-3 Jahren stattfinden und feststellen, was sich durch die Interventionen durch XertifiX in den jeweiligen Gegenden verändert hat.

Beispiel für schlechte Arbeitsbedingungen und fehlenden Arbeitsschutz eines Arbeiters

Mit dem 1. Januar 2023 wird das sog. Sorgfaltspflichten-Lieferketten-Gesetz (LkSG) in Deutschland wirksam, durch das größere Unternehmen die menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken für ihre Lieferketten erfassen und gegebenenfalls Maßnahmen nur Minderung dieser Risiken ergreifen müssen. XertifiX hat zu diesem Zweck gemeinsam mit der Beratungsfirma CAIDAO einen Workshop entwickelt, bei dem Unternehmen in der Umsetzung des LkSG geschult werden. In 2022 haben wir erstmals diesen Workshop mit Betriebsräten erfolgreich durchgeführt.

Im Dezember 2022 wurde ein XertifiX Sozialprojekt bei der ZDF-Spendengala „Ein Herz für Kinder“ vorgestellt. XertifiX Mitbegründer Benjamin Pütter war live im Interview mit Johannes B. Kerner. Anschließend zeigte das ZDF einen TV-Beitrag über ein Sozialprojekt unseres Partners Vikas Santhan, bei dem Teppichknüpfkinder unterstützt werden, damit sie Schulbildung erhalten und schrittweise von der Kinderarbeit befreit werden.

Last but not least freuen wir uns sehr, dass unsere Vorsitzende Ingrid Sehrbrock im vergangenen Jahr das Bundesverdienstkreuz am Bande von Ministerpräsident Dietmar Woidke im Namen des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier ausgehändigt bekommen hat. Der Bundespräsident würdigt damit Sehrbrocks jahreslanges Engagement für Gerechtigkeit durch Tätigkeiten bei der CDU, Care und bei XertifiX. Bei ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten hat sich Sehrbrock unter anderem für Gleichberechtigung von Frauen, bessere Arbeitsbedingungen von Textilarbeiter:innen und Steinbrucharbeiter:innen, sowie für Schul- und Sozialprojekte eingesetzt. Wir gratulieren Ingrid Sehrbrock sehr herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung!



Dr. Walter Schmidt

XertifiX e.V.

XertifiX e.V. lässt als einzige Zertifizierungs-Organisation in China, Indien und Vietnam angekündigt und unangekündigt Third-Party-Audits bei Naturstein-Verarbeitern und in den zuliefernden Steinbrüchen durchführen. Dabei wird die Einhaltung von Sozialstandards und Umweltbedingungen auf der Grundlage des XertifiX Standards geprüft: zum Beispiel die Kernarbeitsnormen der ILO, faire Arbeitszeiten, faire Entlohnung oder nachhaltiges Abfallmanagement. Die 3. Aufl. des XertifiX-Standards ist am 17.09.2018 veröffentlicht worden.

XertifiX-Auditor Mr. Susai beim Audit im Gespräch mit Arbeitern

Der Standard besteht aus sechs Teilen, die von den Produzenten in den Steinbrüchen und Fabriken jeder Lieferkette schrittweise zu erfüllen sind. Für die Erfüllung der ersten drei Teile des Standards werden die Natursteine mit dem XertifiX Standard Siegel zertifiziert, bei Erfüllung der weiteren Teile wird das XertifiX Plus Siegel vergeben.

2022 wurden 76 Steinbruch-Audits durchgeführt, sowie 99 Audits bei Naturstein-Verarbeitern.

XertifiX organisiert und vermittelt Trainings von Management und Arbeiter*innen in China/Vietnam durch das Institute of Contemporary Observation (ICO); in Indien in Kooperation mit dem Ethicraft Sustainability Forum.

Händler

Aktuell führen folgende Händler XertifiX zertifizierte Natursteine:

Seib Natursteine, Inhaber Boris Winter e.K.
Ostring. 5, 76131 Karlsruhe

NGR International GmbH Stones for Living
Kanalstraße 62, 48432 Rheine

NGR Natursteingesellschaft mbH
Kanalstraße 52-62, 48432 Rheine

Stein&Co. stone logistics austria gmbh
Wirtschaftsparkstr. 3/9, 4482 Ennsdorf, Österreich

Nord-Stein GmbH
Müggenburger Str. 24a, 20539 Hamburg

NZR Naturstein Zentrum Ruhr GmbH
Arnoldschacht 5-7, 44894 Bochum

NHI Natursteinhandel GmbH & Co. KG
Nartenstraße 16 – 18, 21079 Hamburg

Mineralien Kontor Bremen GmbH
Windhukstraße 17, 28237 Bremen

Stein-Welt
Roedernallee 54, 13437 Berlin

Euro Stone Project GmbH
Bosfelder Weg 25, 33378 Rheda-Wiedenbrück Rheda

Fliesenmax GmbH & Co.KG
Am Weidenhof 10, 52525 Heinsberg

Toom Baumärkte
toom Baumarkt GmbH – Zentrale, Humboldtstraße 140 -144, 51149 Köln

Nordic Granit
Ramshällsvägen 16, 602 38 Norrköping, Schweden

Hofman NV
Alverenbergbaan 1 – Industriezone II – 9308 Hofstade, Belgien

Maris Natuursteen
Impulsstraat 9 B-2220 Heist-op-den-Berg , Belgien

Arte
Industrieterrein 9110, Maisdijk 4, 5704 RM Helmond, Niederlande

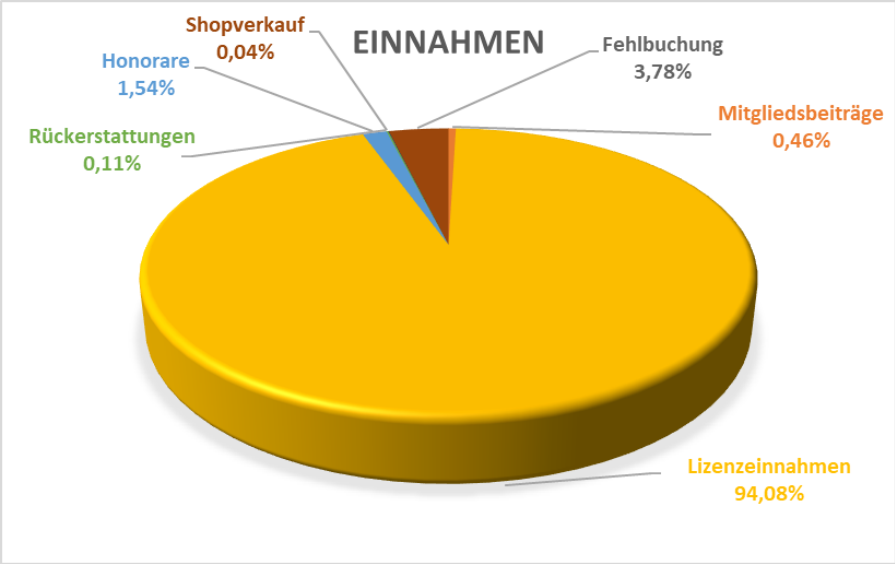
Jetstone
Florijn 9, 5751 PC Deurne, Niederlande

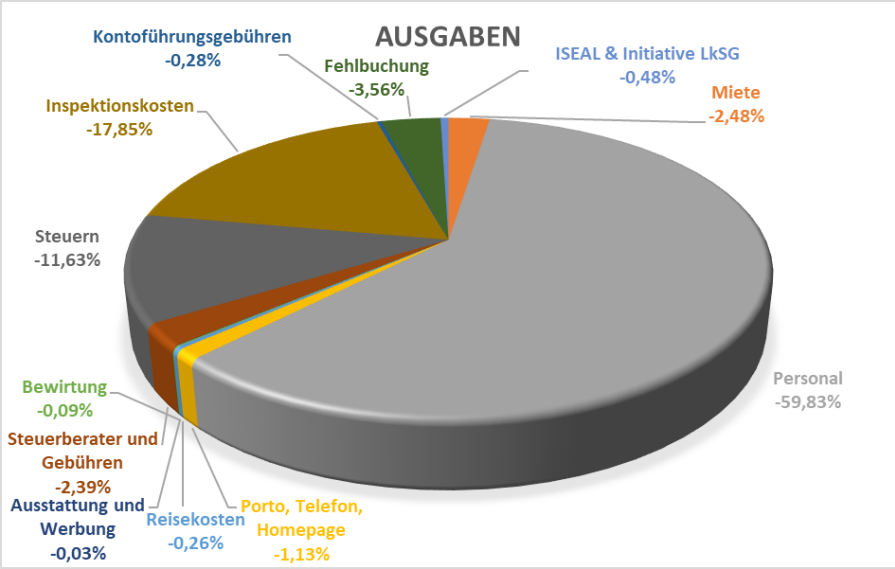
Michel Oprey & Beisterveld
Havenweg 18, 6101 AB Echt, Niederlande

Bad Elemente Polska Sp.Z o.o.
Rakowice Male 17 D, 59600 Lwowek Slaski, Polen

Dekker Zevenhuizen
Nijverheidscentrum 2, 2761 JP Zevenhuizen, Niederlande

Finanzen von XertifiX e.V. in 2022





XertifiX Sozialprojekte e.V.

Unsere Sozialprojekte

Der im Jahr 2013 gegründete gemeinnützige Verein XertifiX Sozialprojekte setzt sich auf breiter Front für die sozialen Belange von Menschen in Indien ein: Durch „Brückenschulen“, Schulstipendien, Lobby- und Motivationsprogramme etc. wird den Familien und Kindern konkret geholfen.

Verlängerung unseres Sozialprojektes „Befreiung von Armreif-Kinderarbeitern“

Im Jahr 2022 hat die Ev. Kirchengemeinde Hiltrup und Amelsbüren entschieden, unser Sozialprojekt zugunsten von Kinderarbeitern in der Armreif-Industrie um weitere drei Jahre zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass dieses erfolgreiche Projekt fortgeführt werden kann. Hierdurch werden weitere Kinderarbeiter aus der Arbeit befreit werden können, damit sie Schulbildung erhalten.

Hintergrund

In den Slums von Firozabad sind zahlreiche Produktionen von Armreifen angesiedelt. Häufig wird in Familien-Einheiten im Hof zuhause gearbeitet. Dabei werden unterschiedliche Arbeiten an vorgefertigten Armreifen vorgenommen. Die Armreife werden an Schleifsteinen bearbeitet, um ihnen eine schöne Oberfläche zu geben (siehe Foto oben). Oder sie werden an der Flamme geformt oder zusammengeschweißt (siehe Fotos nächste Seite).

Unsere (Schul-) projekte wären ohne die Spendergruppen in Deutschland und ohne die Betreuung dieser Spendengruppen durch ***Benjamin Pütter*** nicht möglich. Wir danken ausdrücklich dem Verein Yamuna, der Sekundarschule Hilden, der Gebhard Müller Schule Biberach, der Ev. Kirchengemeinde Hiltrup und Amelsbüren, Gesamtschule Gronau, Hümmling Gymnasium Sögel und Solidaritaet fuer Eine Welt in Wertingen sowie zahlreichen Einzel-SpenderInnen.

XertifiX

In den Familien-Einheiten arbeiten nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder. Dabei ist die Arbeit massiv gesundheitsschädlich: Die Kinder arbeiten 10-12 Stunden am Tag. Sie arbeiten in einem geschlossenen Raum, in dem es keine frische Luft zum Atmen gibt. Deshalb müssen sie bei der Arbeit ständig verschmutzte Luft einatmen, was sie krank macht: Sie klagen bei ihren Eltern über Probleme mit Augen, Ohren, Haut, Lunge, Magen und Leber. Für das Zusammenschweißen der Armreife wird Kerosinöl oder Flüssiggas verwendet, was (nicht nur) für die Kinder sehr schädlich ist. Außerdem klagen viele Kinder aufgrund der Sitzhaltung bei der Arbeit über Bauchschmerzen und Beinschmerzen. An den Schleifsteinen oder an den Brennern verletzen sich die Kinder immer wieder an den Fingern. Zusätzlich zu all diesen Problemen können diese Kinder nicht zur Schule gehen.

Das Sozialprojekt von Vikas Santhan

Unsere Partnerorganisation **Vikas Santhan** in Firozabad hilft diesen Kindern: Zunächst einmal wird den Kindern ganz grundsätzlich ermöglicht, ein Schulzentrum zu besuchen, in dem die Kinder lesen, schreiben und rechnen lernen. Darüber hinaus setzt Vikas Santhan viel weiter an, indem den Eltern der Kinder bei regelmäßigen Treffen vermittelt wird, wie wichtig Bildung für die Zukunft ihrer Kinder ist. Ursache für Kinderarbeit ist häufig auch Armut der Familien. Daher hat Vikas Santhan die Bildung von Selbst-Hilfe-Gruppen unterstützt, in denen sich die Eltern über ihre Situation und Abhilfemaßnahmen austauschen können. Das regelmäßige Zurücklegen von Geld ist hierbei ein wichtiger Aspekt. Über die Selbst-Hilfe-Gruppen können die Eltern zudem an günstige Kredite kommen, die ihnen den Aufbau alternativer Einkommensquellen ermöglichen. Dies macht deutlich: Vikas Santhan bekämpft nicht nur Kinderarbeit und bietet Schulbildung an, sondern packt das Problem gesamtgesellschaftlich an. Auf diese Weise sollen auch die Ursachen der Kinderarbeit bekämpft werden, um auch langfristig positive Veränderungen anzustoßen. Wir sind dankbar, dass wir dieses tolle Projekt weitere drei Jahre durch die Spenden der Ev. Kirchengemeinde Hiltrup und Amelsbüren unterstützen können.

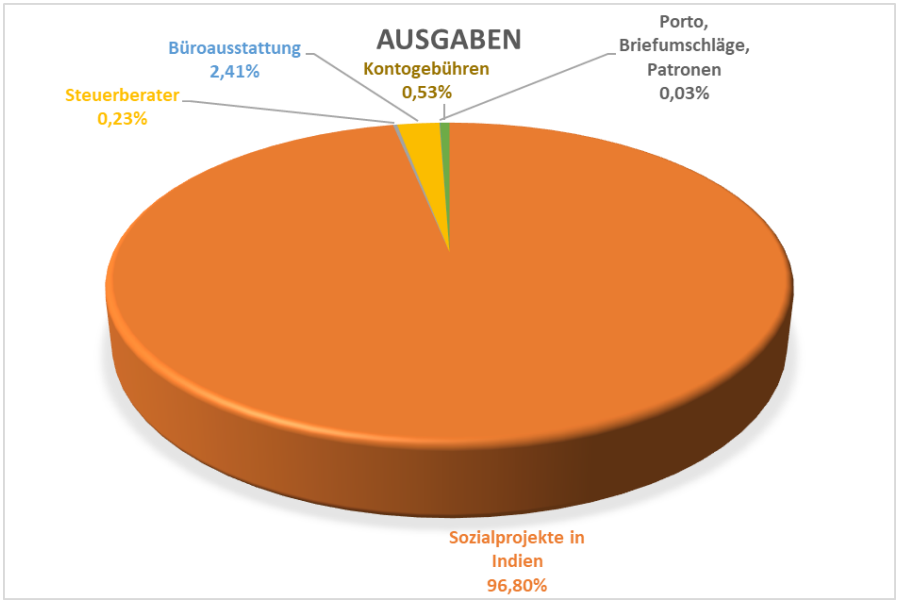
Übersicht über die Sozialprojekte von XertifiX Sozialprojekte e.V.:

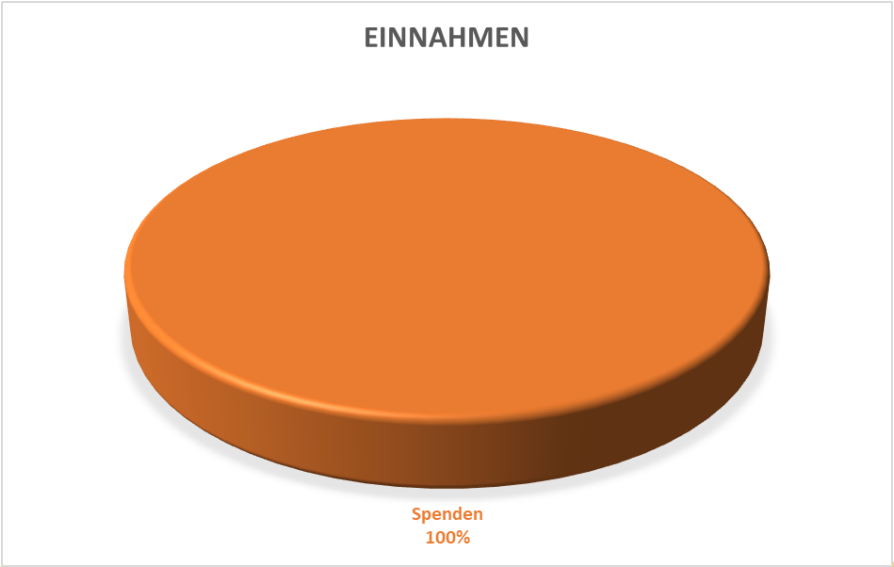
- Indon ki Dhani Schule (Spendergruppe: Verein Yamuna e.V.)
- Kerala Bhakar Schule (Spendergruppe: Gebhard-Müller-Schule in Biberach)
- Sodo ki Dhani Schule (Spendergruppe: Dekanat des Evangelischen Kirchenbezirks Bretten-Bruchsal)
- Bal Vikas Vidhyalaya Schule (Spendergruppe: Eine Welt-Gruppe Wertingen)
- Sindhiyon ka Baas Schule
  (Spendergruppe: Marie-Colinet-Sekundarschule Hilden)
- Silikose-Projekt in Jodhpur
  (Spendergruppe: Gebhard-Müller-Schule in Biberach)
- Beseitigung der Kinderarbeit in der Glasindustrie
  (Spendergruppe: Ev. Kirchengemeinde Hiltrup und Amelsbüren)
- Beseitigung der Kinderarbeit in der Teppichindustrie in Agra
  (Spendergruppe: Gebhard-Müller-Schule in Biberach)
- Daneshwar: Nachhilfe-Unterricht-Projekt
  (Spendergruppe: Gebhard-Müller-Schule in Biberach)
- Daneshwar: Preschool-Projekt
  (Spendergruppe: Gesamtschule Gronau)

Wenn Sie für unsere Sozialprojekte spenden möchten, würden wir uns sehr freuen! Eine Bescheinigung für das Finanzamt stellen wir Ihnen gern aus.

Die Kontonummer (GLS-Bank) lautet: DE 77 4306 0967 7919 9664 00.

Finanzen von XertifiX Sozialprojekte.V. in 2022





XERTIFIX

Arndtstr. 20
30167 Hannover
Deutschland

Tel.: +49 (0)511 13221 530
Fax: +49 (0)511 13221 539
E-Mail: info@xertifix.de
Web: www.xertifix.de

Fotos: Walter Schmidt
V.i.S.d.P.: Dr. Walter Schmidt

XertifiX - Ein starkes Bündnis

XertifiX wird getragen von den Gewerkschaften Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und Erziehung und Wissenschaft (GEW), Importeuren und prominenten Persönlichkeiten. Dieses Bündnis verbessert schrittweise die Situation der ArbeiterInnen, die oft in Exportsteinbrüchen und Fabriken unter menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen schuften müssen und verhindert Kinderarbeit.

Die zwei Säulen von XertifiX:

- Wiederholte angekündigte und unangekündigte Kontrollen in Steinbrüchen und Verarbeitungsbetrieben
- Hilfe für betroffene Kinder, deren Familien und erwachsene Arbeiter und Arbeiterinnen durch XertifiX Sozialprojekte

Zukunft für Kinder -

Durch faire Arbeit für Erwachsene